

**19. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Gunnar Lindemann (AfD)**

vom 09. Juni 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 09. Juni 2023)

zum Thema:

**Behandlungskosten von Personen ohne Krankenversicherung**

und **Antwort** vom 16. Juni 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. Juni 2023)

Senatsverwaltung für Wissenschaft,  
Gesundheit und Pflege

Herrn Abgeordneten Gunnar Lindemann (AfD)

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/15 775

vom 09. Juni 2023

über Behandlungskosten von Personen ohne Krankenversicherung

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung des Abgeordneten:

Es wird Bezug genommen auf die Antwort zur Frage Nr. 11 in der Drucksache 19/15650.

1. Gilt die Aussage, dass Kosten für erforderliche medizinische Behandlungen „bei medizinischer Notwendigkeit und sozialer Bedürftigkeit sowie fehlendem Krankenversicherungsschutz“ aus Steuermitteln getragen werden, auch für deutsche Staatsangehörige? Wenn ja, wo kann die Kostenübernahme im Bedarfsfall beantragt werden?

Zu 1.:

Ja. Ergänzend wird auf den zweiten Satz der Antwort des Senats zur Frage Nr. 11 der Schriftlichen Anfrage Drucksachen-Nr. 19/15650 verwiesen. Eine Beantragung ist bei dem für die jeweilige Person zuständigen Sozialamt möglich.

2. Falls die Frage 1. verneint wird: Warum und auf welcher Rechtsgrundlage werden deutsche Staatsangehörige schlechter gestellt, als Bürger „aller [anderen] Nationalitäten“?

Zu 2.:

Entfällt. Siehe Antwort zu Frage 1.

Berlin, den 16. Juni 2023

In Vertretung  
Ellen Haußdörfer  
Senatsverwaltung für Wissenschaft,  
Gesundheit und Pflege